

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

des Stadtrates

Sitzung am: 22.05.2008

Beschluss-Nr.: V2278-SR68-08

Gegenstand:

Schutz vor Hochwasser der Elbe im Dresdner Osten

Beschluss:

1. Der Stadtrat nimmt die in den Anlagen 1 und 2 der Vorlage zusammengefassten Untersuchungen zum Schutz des Dresdner Osten vor Hochwasser der Elbe in den Gebieten Zschieren bis Tolkewitz sowie Hosterwitz zur Kenntnis.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Maßnahmeplanungen zum Schutz der im Bereich des Altelbarmes liegenden Gebiete vor Hochwasser der Elbe voranzutreiben und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.
3. Der Gebietsschutz von Meußlitz/Kleinzschachwitz ist prioritär zu planen, so dass mit dem Investitionsplan 2009/2010 über die Realisierung der Maßnahmen entschieden werden kann.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, beim Freistaat Sachsen auf eine Fortschreibung der Hochwasserschutzkonzeption Elbe einschließlich der Einordnung entsprechender Maßnahmen zum Schutz des Dresdner Osten entsprechend Anlagen 1 und 2 der Vorlage zu dringen.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit dem Freistaat Sachsen Verhandlungen zu führen mit dem Ziel, dass die Maßnahmen für Laubegast, Zschieren und Hosterwitz durch die Landestalsperrenverwaltung (LTV) mit einer angemessenen personellen und/oder materiellen Unterstützung durch die Landeshauptstadt Dresden vordringlich realisiert werden. Dabei sind für Laubegast auch weiterhin Maßnahmen mit unterschiedlichem Schutzniveau für eine landschaftsverträgliche Gestaltung der Hochwasserschutzanlagen zu prüfen.

6. In das Konzept für den Hochwasserschutz im Dresdner Osten ist eine Untersuchung zum Schutz von Splittersiedlungen, zum Beispiel für Zschieren und die Trieske, mit einem niedrigeren Schutzziel als HQ 100 aufzunehmen.



Dr. Vogel
Erster Bürgermeister